



## ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

**Amt/Eigenbetrieb:**

37 Amt für Brand- und Katastrophenschutz

**Beteiligt:**

20 Fachbereich Finanzen und Controlling

30 Rechtsamt

**Betreff:**

III. Nachtrag zur Gebührensatzung über die Inanspruchnahme des Rettungsdienstes der Stadt Hagen vom 27.03.2014

**Beratungsfolge:**

29.11.2018 Haupt- und Finanzausschuss

13.12.2018 Rat der Stadt Hagen

**Beschlussfassung:**

Rat der Stadt Hagen

**Beschlussvorschlag:**

Der III. Nachtrag zur Gebührensatzung über die Inanspruchnahme des Rettungsdienstes der Stadt Hagen vom 27.03.2014 wird beschlossen, wie er als Anlage Gegenstand der Verwaltungsvorlage (Drucksachen-Nr. 1150/2018) ist.

Der Rat der Stadt Hagen hat von der Gebührenbedarfsberechnung Kenntnis genommen.

Realisierungstermin: 01.01.2019.



## Kurzfassung

Gemäß den Vorgaben des Kommunalabgabengesetzes NRW (KAG NRW) sind die Gebührensätze für Einsätze der Rettungstransportwagen, Notarzteinsatzfahrzeuge und Krankentransportwagen kostendeckend zu kalkulieren.

Um wieder die gesetzlich vorgesehene Kostendeckung zu erreichen, ist es erforderlich, die Gebührensätze zum 01.01.2019 anzupassen.

Die Krankenkassen bzw. Krankenkassenverbände wurden gem. 14 Abs. 2 des Gesetzes über den Rettungsdienst sowie die Notfallrettung und den Krankentransport durch Unternehmer (RettG NRW) beteiligt.

## Begründung

Die Stadt Hagen ist Trägerin des Rettungsdienstes. Im Rahmen dieser Pflichtaufgabe werden Benutzungsgebühren auf Grundlage der Satzung über die Inanspruchnahme des Rettungsdienstes der Stadt Hagen erhoben.

Mit der Neufassung der Gebührensatzung zum 01.01.2019 werden die Gebührentarife an die voraussichtliche Kosten- und Erlösentwicklung unter Berücksichtigung der notwendigen Maßnahmen zur Umsetzung der im Rettungsdienstbedarfsplan ausgewiesenen Ziele angepasst. Die Fortschreibung des Rettungsdienstbedarfsplanes wurde vom Rat der Stadt Hagen am 05.10.2017 beschlossen (Vorlage 0661/2017). Insbesondere die Maßnahmen zur Vorhaltung von Personal und Sachmitteln sind in die Gebührenkalkulation eingeflossen.

Um wieder die gesetzlich vorgesehene Kostendeckung zu erreichen, ist es erforderlich, die Gebührensätze für Rettungswagen, Notarzteinsatzfahrzeuge und Krankentransportwagen zum 01.01.2019 anzupassen. Das KAG NRW sieht regelmäßige Gebührenerhebungen (Abrechnung vergangener Gebührenjahre) und Gebührenkalkulationen (Planung zukünftiger Gebührenjahre) vor. Die letzte Gebührenänderung erfolgte zum 03.03.2018.

## Darstellung des Kalkulationsverfahrens

Die Kalkulation der Einzelgebührenbedarfe ist als Anlage 1 dieser Beschlussvorlage beigefügt. Hierbei wurden die ansatzfähigen Kosten den Gebührentatbeständen im Rahmen der Kalkulation direkt zugeordnet bzw. nach vorgeschalteten Kostenstellen verteilt. Als Ergebnis der Gebührenkalkulation schlägt die Verwaltung vor, die Gebührensätze ab dem 01.01.2019 auf

- 612 € für die Nutzung von Rettungswagen (RTW),
- 474 € für die Nutzung von Notarzteinsatzfahrzeuge (NEF),
- 282 € für die Nutzung von Krankentransportwagen (KTW)

anzupassen.



Die seit dem 03.03.2018 geltenden Gebührensätze in Höhe von 424 € für einen Rettungswagen, 411 € für ein Notarzteinsatzfahrzeug und 249 € für einen Krankentransportwagen verlieren somit zum 01.01.2019 ihre Gültigkeit.

### **Beteiligung der Kostenträger**

Die Krankenkassen bzw. Krankenkassenverbände wurden gem. 14 Abs. 2 des RettG NRW beteiligt.

Die Krankenkassen bzw. Krankenkassenverbände haben zu der beabsichtigten Gebührenanpassung kein vorbehaltloses Einvernehmen nach § 14 RettG NRW erteilt, da die Stadt Hagen die Kosten für die Aus- und Fortbildung zur/zum Notfallsanitäter/in in die Gebühren einrechnet (gem. § 14 Abs. 3 RettG NRW gelten die Kosten der Ausbildung nach dem Notfallsanitätergesetz vom 22. Mai 2013 (BGBl. I S. 1348) sowie die Kosten der Fortbildung im Sinne des § 5 Absatz 4 Satz 1 als Kosten des Rettungsdienstes). Da diese Vorgehensweise aktuell hinsichtlich der Rechtmäßigkeit geprüft wird, werden die Kostenträger die geplante Satzung im Rahmen der Direktabrechnung nach § 302 Sozialgesetzbuch Fünftes Buch (SGB V) gegen sich gelten lassen.

Auf Basis der dargelegten Kalkulation schlägt die Verwaltung vor, den III. Nachtrag zur Gebührensatzung über die Inanspruchnahme des Rettungsdienstes der Stadt Hagen vom 27.03.2014 (Anlage 2) mit Wirkung zum 01.01.2019 zu beschließen.

### **Inklusion vom Menschen mit Behinderung**

Belange von Menschen mit Behinderung

☒ sind nicht betroffen.

### **Finanzielle Auswirkungen**

☒ Die finanziellen und personellen Auswirkungen sind im Text und der Anlage 1 erläutert

gez.

Erik O. Schulz  
Oberbürgermeister

gez.

Thomas Huyeng  
Beigeordneter

Bei finanziellen Auswirkungen:

gez.

Christoph Gerbersmann  
Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer



## Verfügung / Unterschriften

### Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Oberbürgermeister

Gesehen:

\_\_\_\_\_  
Erster Beigeordneter  
und Stadtkämmerer

\_\_\_\_\_  
Stadtsyndikus

\_\_\_\_\_  
Beigeordnete/r

**Amt/Eigenbetrieb:**

37 Amt für Brand- und Katastrophenschutz

20 Fachbereich Finanzen und Controlling

30 Rechtsamt

**Die Betriebsleitung  
Gegenzeichen:**

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:**

**Amt/Eigenbetrieb:**

**Anzahl:**

37

1

20

1

30

1

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Gebührenkalkulation für den Rettungsdienst				
	KTW	RTW	NEF	Gesamtkosten
1. <b>PERSONALKOSTEN</b>	1.12.70.42	1.12.70.40	1.12.70.41	
1.1 Einsatz/Organisation 37/1	0 €	6.002.398 €	592.642 €	6.595.040 €
1.2 Leitstellentechnik und Funk	26.295 €	72.010 €	20.223 €	118.528 €
1.3 Leitstelle	259.283 €	710.061 €	199.407 €	1.168.750 €
1.4 Rettungsdienst 37/2	73.080 €	92.891 €	102.576 €	268.546 €
1.5 Verwaltung 37/0	46.389 €	127.155 €	35.744 €	209.288 €
1.6 Technik 37/4	11.327 €	11.327 €	6.041 €	28.696 €
1.7 Atemschtzwerkstatt	4.988 €	12.469 €	4.988 €	22.445 €
<b>Summe Personalkosten</b>	<b>421.362 €</b>	<b>7.028.312 €</b>	<b>961.620 €</b>	<b>8.411.294 €</b>
2. <b>SACHKOSTEN</b>				
2.1 <b>Betriebsanlagen</b>				
2.1.1 Am Obergraben 20	0 €	8.250 €	0 €	8.250 €
2.1.2 Bergischer Ring 87	21.047 €	63.140 €	2.339 €	86.526 €
2.1.3 Florianstr. 2	30.138 €	44.320 €	8.864 €	83.322 €
2.1.4 Tückingstr. 2z	0 €	12.658 €	0 €	12.658 €
2.1.5 Revelstr. 1	0 €	17.994 €	0 €	17.994 €
2.1.6 Haßleyer Straße	0 €	8.631 €	0 €	8.631 €
<i>Gesamt Betriebsanlagen</i>	<b>51.184 €</b>	<b>154.993 €</b>	<b>11.202 €</b>	<b>217.380 €</b>
2.2 <b>Fahrzeuge</b>				
2.2.1 Fahrzeuge Notfallrettung	0 €	231.129 €	0 €	231.129 €
2.2.2 Fahrzeuge NEF	0 €	0 €	72.029 €	72.029 €
2.2.3 Fahrzeuge Krankentransport	105.794 €	0 €	0 €	105.794 €
2.2.4 Fahrzeuge Rettungsdienst	0 €	8.996 €	0 €	8.996 €
2.2.5 FZ Bauhof GWH	48 €	139 €	0 €	188 €
2.2.6 FZ Int. Dienste GWH	16 €	47 €	0 €	63 €
2.2.7 FZ Objektbetr. GWH	45 €	129 €	0 €	173 €
2.2.8 Abrollbehälter 37	0 €	2.094 €	0 €	2.094 €
2.2.9 Anhänger 37	0 €	622 €	0 €	622 €
2.2.10 Fz Großschaden	0 €	2.288 €	0 €	2.288 €
<i>Gesamt Fahrzeuge</i>	<b>105.903 €</b>	<b>245.445 €</b>	<b>72.029 €</b>	<b>423.376 €</b>
2.3 <b>Ver- und Gebrauchsgüter</b>				
2.3.1 Med. Sachbedarf	2.000 €	30.000 €	9.500 €	41.500 €
2.3.2 Sonstige Verbrauchsmittel	20.200 €	120.000 €	45.500 €	185.700 €
<i>Gesamt Ver- und Gebrauchsgüter</i>	<b>22.200 €</b>	<b>150.000 €</b>	<b>55.000 €</b>	<b>227.200 €</b>
2.4 <b>Allgemeinkosten</b>				
2.4.1 Verwaltung	2.039 €	5.589 €	1.571 €	9.199 €
2.4.2 Einsatz/Organisation 37/1	0 €	228.950 €	22.605 €	251.556 €
2.4.3 Leitstellentechnik und Funk	7.945 €	21.757 €	6.110 €	35.812 €
2.4.4 Leitstelle	75.581 €	206.983 €	58.127 €	340.692 €
2.4.5 Rettungsdienst 37/2	5.476 €	6.961 €	7.687 €	20.124 €
2.4.6 Rettungsdienst	15.506 €	42.993 €	11.982 €	70.480 €
2.4.7 Technik 37/4	895 €	895 €	478 €	2.268 €
2.4.8 Vorbeugende Gefahrenabwehr	3.474 €	9.554 €	2.606 €	15.634 €
2.4.9 Atemschtzwerkstatt	1.849 €	4.624 €	1.849 €	8.323 €
2.4.10 Verwaltungsgemeinkosten	8.674 €	144.686 €	19.796 €	173.157 €
2.4.11 EDV-Kosten inkl. Betreuung	29.058 €	83.127 €	22.348 €	134.533 €
2.4.12 Versicherungen	4 €	69 €	9 €	82 €
2.4.13 Finanzw./Schuldenm. - Beratung Steuern und Gebühren	1.286 €	21.449 €	2.935 €	25.669 €
2.4.14 Freiwillige Feuerwehr	9 €	152 €	21 €	182 €
2.4.15 Fortbildungen	597 €	9.966 €	1.364 €	11.927 €
2.4.16 30-Stunden-Fortbildung	2.292 €	38.228 €	5.230 €	45.750 €
2.4.17 Ausbildung Notfallsanitäter	0 €	798.552 €	0 €	798.552 €
2.4.18 Unterhaltung sonst.bew.Vermögen durch Fachämter	3.500 €	20.000 €	4.000 €	27.500 €
2.4.19 Erstattungen an priv. Unternehmen und Gemeinden	0 €	1.500 €	125.000 €	126.500 €
2.4.20 Gestellungsverträge LNA	0 €	0 €	33.500 €	33.500 €
<i>Gesamt Allgemeinkosten</i>	<b>158.187 €</b>	<b>1.646.035 €</b>	<b>327.217 €</b>	<b>2.131.439 €</b>
2.5 <b>Bekleidung</b>				
2.5.1 Beschaffung, Reinigung	64.784 €	87.844 €	84.549 €	237.177 €
<i>Gesamt Bekleidung</i>	<b>64.784 €</b>	<b>87.844 €</b>	<b>84.549 €</b>	<b>237.177 €</b>
<b>Summe Sachkosten</b>	<b>402.258 €</b>	<b>2.284.317 €</b>	<b>549.998 €</b>	<b>3.236.573 €</b>

**Entwurf der Gebührenkalkulation des Amtes für Brand- und Katastrophenschutz  
der Stadt Hagen für die Rettungsdienstgebührensatzung 2019 - Stand: 14.09.2018**

3	<b>INVESTIVE KOSTEN</b>				
3.1	<b>Abschreibungen</b>				
3.1.1	Gebäude und Außenanlagen				
3.1.1.1	Am Obergraben 20 - 10603	0 €	9.059 €	0 €	9.059 €
3.1.1.2	Bergischer Ring 87 - 10604	9.328 €	27.983 €	1.036 €	38.348 €
3.1.1.3	Florianstraße 2 - 10622	17.974 €	26.960 €	4.493 €	49.428 €
3.1.1.4	Tückingstraße 2 z - 10624	0 €	10.229 €	0 €	10.229 €
3.1.1.5	Revelstraße 1 - 10625	0 €	14.341 €	0 €	14.341 €
3.1.1.6	Haßleyer Straße - 10627	0 €	6.645 €	0 €	6.645 €
3.1.2	Inventar, Maschinen u. Geräte	12.114 €	33.588 €	9.361 €	55.063 €
	<i>Gesamt Abschreibungen, Teil 1</i>	<b>39.415 €</b>	<b>128.806 €</b>	<b>14.891 €</b>	<b>183.112 €</b>
3.1.3	Fahrzeuge	89.971 €	386.718 €	60.595 €	537.284 €
3.1.4	Funk	37.536 €	102.794 €	28.868 €	169.198 €
3.1.5	EDV-Anlagen	1.833 €	5.020 €	1.410 €	8.262 €
3.1.6	Med. Gerät	5.622 €	15.589 €	4.344 €	25.555 €
3.1.7	GWG Med. Gerät	3.399 €	9.425 €	2.627 €	15.450 €
	<i>Gesamt Abschreibungen, Teil 2</i>	<b>138.361 €</b>	<b>519.545 €</b>	<b>97.843 €</b>	<b>755.749 €</b>
	<i>AfA-Gesamtkosten</i>	<b>177.776 €</b>	<b>648.351 €</b>	<b>112.734 €</b>	<b>938.861 €</b>
3.2	<b>Kalkulatorische Zinsen</b>				
3.2.1	Am Obergraben 20 - 10603	0 €	25.572 €	0 €	25.572 €
3.2.2	Bergischer Ring 87 - 10604	6.375 €	19.125 €	708 €	26.208 €
3.2.3	Florianstraße 2 - 10622	46.074 €	69.111 €	11.518 €	126.703 €
3.2.4	Tückingstraße 2 z - 10624	0 €	30.047 €	0 €	30.047 €
3.2.5	Revelstraße 1 - 10625	0 €	41.053 €	0 €	41.053 €
3.2.6	Haßleyer Straße - 10627	0 €	20.737 €	0 €	20.737 €
3.2.7	Inventar, Maschinen u. Geräte	324 €	899 €	251 €	1.474 €
	<i>kalkulatorische Zinsen Gesamtkosten</i>	<b>52.773 €</b>	<b>206.545 €</b>	<b>12.477 €</b>	<b>271.795 €</b>
	<b>Summe Investive Kosten</b>	<b>230.549 €</b>	<b>854.896 €</b>	<b>125.211 €</b>	<b>1.210.656 €</b>
4	<b>KOSTEN DER HILFSORGANISATIONEN</b>	<b>678.000 €</b>	<b>780.300 €</b>	<b>238.900 €</b>	<b>1.458.300 €</b>
5	<b>KOSTEN NOTARZTDIENST</b>				
5.1	Kosten Notarztdienst			458.000 €	458.000 €
5.2	Rufbereitschaft organisatorische Leiter Rettungsdienst			6.867 €	6.867 €
	<b>Summe Kosten der Notärzte</b>			<b>464.867 €</b>	<b>464.867 €</b>
	<b>BRUTTOGESAMTKOSTEN</b>	<b>1.732.169 €</b>	<b>10.947.825 €</b>	<b>2.340.596 €</b>	<b>15.020.591 €</b>
6	<b>KOSTENABZÜGE</b>				
6.1	Erstattung Ausbildung	0 €	0 €	0 €	0 €
6.2	Zuschüsse / Zuweisungen	0 €	0 €	0 €	0 €
6.3	Finanzerträge	0 €	0 €	0 €	0 €
6.4	Versicherungsleistungen	1.987 €	25.448 €	1.086 €	28.521 €
6.5	Verkaufserlöse	0 €	5.000 €	0 €	5.000 €
	<b>Summe Abzüge</b>	<b>1.987 €</b>	<b>30.448 €</b>	<b>1.086 €</b>	<b>33.521 €</b>
	<b>ZWISCHENSUMME</b>	<b>1.730.182 €</b>	<b>10.917.378 €</b>	<b>2.339.510 €</b>	<b>14.987.070 €</b>
7	<b>Überdeckung (+) / Unterdeckung (-)</b>	<b>-250.535 €</b>	<b>-1.580.866 €</b>	<b>-338.768 €</b>	<b>-2.170.169 €</b>
	<b>GESAMTKOSTEN</b>	<b>1.980.717 €</b>	<b>12.498.244 €</b>	<b>2.678.278 €</b>	<b>17.157.239 €</b>
<b>Einsätze (Dreijahresdurchschnitt 2015-2017 als Referenz)</b>		<b>7.032</b>	<b>20.410</b>	<b>5.656</b>	<b>33.098</b>
<b>Kosten je Einsatz</b>		<b>282 €</b>	<b>612 €</b>	<b>474 €</b>	
		<b>KTW</b>	<b>RTW</b>	<b>NEF</b>	

### **III. Nachtrag zur Gebührensatzung über die Inanspruchnahme des Rettungsdienstes der Stadt Hagen vom 27.03.2014**

Aufgrund §§ 7, 41 Abs. 1 Satz 2 Buchstabe f) und 77 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 23.01.2018 (GV NRW S. 90), §§ 1, 2, 6 und 14 Gesetz über den Rettungsdienst (RettG NRW) vom 24.11.1992 (GV NRW S. 458), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17.12.2015 (GV NRW S. 886) und §§ 2, 4 bis 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21.10.1969 (GV NRW S. 712), zuletzt geändert durch Artikel 19 des Gesetzes vom 23.01.2018 (GV NRW S. 90), hat der Rat der Stadt Hagen in seiner Sitzung am ..... folgenden Nachtrag zur Gebührensatzung für die Inanspruchnahme des Rettungsdienstes der Stadt Hagen vom 27.03.2014 beschlossen:

#### **Artikel I**

Ziffer 1 des Gebührentarifes zur Satzung über die Inanspruchnahme des Rettungsdienstes der Stadt Hagen (Anlage zur Satzung) erhält folgende Fassung:

1. Einsätze innerhalb des Stadtgebietes (unabhängig von den gefahrenen Kilometern)
  - 612 € für die Nutzung von Rettungswagen (RTW)
  - 474 € für die Nutzung von Notarzteinsatzfahrzeuge (NEF)
  - 282 € für die Nutzung von Krankentransportwagen (KTW)

#### **Artikel II**

Dieser Nachtrag tritt am 01.01.2019 in Kraft.

---